

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

**V/0353/2006**

Auskunft erteilt:

Herr Heitmann

Ruf:

492 65 59

E-Mail:

HeitmA@stadt-muenster.de

Datum:

05.05.2006

Betrifft

Ludgerusschule Hilstrup, An der Alten Kirche  
Erweiterung Lehrerzimmer  
- Baubeschluss -

Beratungsfolge

01.06.2006 Bezirksvertretung Münster-Hilstrup

Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Sachentscheidung:

1. Die baulichen Maßnahmen zur Erweiterung des Lehrerzimmers an der Ludgerusschule Hilstrup werden nach den beigefügten Plänen ausgeführt (Anlage 1).
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Baumaßnahmen in der 2. Jahreshälfte 2006 durchgeführt werden und die Fertigstellung voraussichtlich zum Jahresende erfolgt.

Kosten/Folgekosten

3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass Investitionskosten gemäß der Kostenschätzung in Höhe von 117.000 Euro Baukosten sowie 17.500 Euro Beschaffungen entstehen. Folgekosten werden entstehen, können aber derzeit nicht beziffert werden.

Mittelbereitstellung/Finanzierung

4. Die Mittel für die oben genannte Sachentscheidung sind wie folgt haushaltsmäßig bereitgestellt:

| Ausgaben          |                                                |                 |                |           |
|-------------------|------------------------------------------------|-----------------|----------------|-----------|
| Haush.-<br>stelle | Bezeichnung                                    | Haush.-<br>Jahr | Betrag<br>Euro | Bemerkung |
| 2100.940.1050.6   | Bauk. Ludgerusschule Hi.<br>Erw. Lehrerzimmer  | 2006            | 117.000        |           |
| 2100.935.1050.9   | Besch. Ludgerusschule Hi.<br>Erw. Lehrerzimmer | 2006            | 17.500         |           |
| Insgesamt:        |                                                |                 | 134.500        |           |

Befristung

**keine**

## **Begründung:**

Die Ludgerusschule Hiltrup hat sich in den letzten Jahren zu einer 4 ½ zügigen Grundschule entwickelt. Mit rd. 470 Schülern/innen ist die Ludgerusschule die größte Grundschule in der Stadt Münster. Seit dem Schuljahr 2003/04 wird die Schule als Offene Ganztagschule geführt. Darüber hinaus wird 1 Grundschulzug als integrativer Zug geführt.

Das Schulgebäude ist in den vergangenen Jahren mehrmals um Unterrichtsräume erweitert worden. Aufgrund der gestiegenen Schüler- und Klassenzahlen ist auch die Anzahl des Lehrpersonals kontinuierlich gestiegen. Zurzeit besteht das erweiterte Kollegium aus 36 Personen.

Das vorhandene Lehrerzimmer ist lediglich rd. 40 qm groß und damit für die Anzahl des Lehrpersonals viel zu klein. Das Lehrerzimmer bietet aufgrund der geringen Größe nur Platz für rd. 20 Personen, so dass sich nicht alle Lehrkräfte gleichzeitig dort aufhalten können. Viele Lehrer/innen bleiben deshalb auch während der Pausen in den Klassen. Dies führt allerdings zum Kontaktverlust und erschwert den Informationsaustausch erheblich.

Es ist deshalb dringend erforderlich, das Lehrerzimmer zu vergrößern. Dies ist nur durch eine Erweiterung des vorhandenen Lehrerzimmers durch einen Anbau möglich, da im Gebäude keine freien Raumkapazitäten vorhanden sind.

Der BAD (Berufsgenossenschaftlicher und Arbeitsmedizinischer und Sicherheitstechnischer Dienst e.V.), der vom Land NRW mit der Ausführung der betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Aufgaben nach dem Arbeitssicherheitsgesetz beauftragt ist, hat nach einer Begehung in der Ludgerusschule auf die dringende Notwendigkeit einer Vergrößerung des Lehrerzimmers hingewiesen, um arbeitsbedingte Gesundheitsgefahren für die Lehrkräfte zu vermeiden.

## **Zu 1.: Planung**

Das vorhandene Lehrerzimmer liegt im Erdgeschoss im Bereich der Verwaltung und grenzt Fasadenseitig an den Schulhof an.

Es ist vorgesehen und mit der Schule abgestimmt, das vorh. Lehrerzimmer an dieser Stelle zu belassen und zum Schulhof hin zu erweitern. Hierdurch ist auch weiterhin gewährleistet, dass sowohl zu Unterrichtszeiten als auch in den Pausen der wesentliche Teil des Schulhofes eingesehen werden kann.

Es ist vorgesehen, das schon in diesem Bereich vorhandene Fensterband in der neuen Außenwandkonstruktion umlaufend fortzusetzen, um eine großzügige Belichtung mit Tageslicht zu gewährleisten. Zur Vermeidung übermäßiger Aufheizung wird spezielles Sonnenschutzglas vorgesehen.

Als Bodenbelag wird ein pflegeleichter Linoleumboden vorgesehen, im Deckenbereich werden akustisch wirksame Lochplatten verwendet. Die Beleuchtung wird ebenso wie die Beheizung über die bestehenden Systeme ergänzt.

Energetisch werden die Bauteilwerte für wärmeübertragende Außenbauteile, die nach der gültigen Energieeinsparverordnung vorgegeben werden, um 30 % unterschritten.

## **Zu 2.: Zeitliche Umsetzung**

Die erforderlichen baulichen Aktivitäten erfolgen in enger Abstimmung mit der Schule und werden in der 2. Jahreshälfte, während des laufenden Betriebes durchgeführt. Die Fertigstellung ist noch in 2006 vorgesehen. Das Lehrerzimmer wird für diese Zeit ausgelagert und innerhalb der Schule organisatorisch verlagert.

### **Zu 3.: Kosten**

Die Kosten für diese Maßnahme belaufen sich auf insgesamt 134.500 Euro, davon 117.000 Euro Baukosten und 17.500 Euro Beschaffungen und werden im Haushaltsjahr 2006 aus der o.g. Haushaltsstelle finanziert.

Die Mehraufwendungen für Reinigungs- und Betriebskosten lassen sich auf Grund der geringfügigen baulichen Erweiterung der Schule derzeit nicht genau beziffern

I.V.

gez.  
Joksch

### **Anlagen:**

Grundrissplan